

Rücknahme der Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW durch das Land NRW!

Von: Friedhelm Sohn **aus:** 44379 Dortmund

An: Die Präsidentin des Landtags NRW **in:** Nordrhein-Westfalen

Zeichnungsfrist bis: 29.07.2019

An die Landesregierung NRW: Nehmen Sie die angekündigte Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW zurück!

Folgen der Streichung wären: Für die über 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 240 ZWAR Netzwerke würde es keine Unterstützung ihres wertvollen bürgerschaftlichen Engagements in den Kommunen und Stadtteilen NRW mehr geben.

In den Kommunen NRWs gäbe es keine neuen ZWAR Netzwerke mehr. Damit würde ein höchst effektives und kostengünstiges Instrument der Quartiersentwicklung wegfallen.

Für die Kommunen NRWs und die Träger vor Ort würde die Beratung und Qualifizierung bei der Bewältigung des demografischen Wandels und der Förderung der Teilhabe älterer Bürgerinnen und Bürger wegfallen.

Für die älteren Bürgerinnen und Bürger NRWs würde es keine landesweit vernetzte und unterstützte Begleitung beim Übergang in den Ruhestand mehr geben.

Wir bitten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ZWAR Netzwerke und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunen und der Träger vor Ort, die sich in der Quartiersentwicklung, der Förderung der Teilhabe und des bürgerschaftlichen Engagements älterer Menschen engagieren, um Unterstützung bei der Forderung nach Rücknahme der Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW.

Unsere Petition: Wir bitten die Landesregierung um Rücknahme der Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW. Wir bitten die Fraktionen und Mitglieder des Landtages NRW, die Entscheidung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW zu hinterfragen und sich für eine Weiterförderung der ZWAR Zentralstelle NRW einzusetzen. Denn: Die Arbeit der ZWAR Zentralstelle NRW ist ein unverzichtbarer Beitrag bei der Bewältigung der Herausforderungen des demografischen Wandels und einer positiven Gestaltung des Lebens in unserer älter werdenden Gesellschaft.

Wir bitten Sie, unsere Petition mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen und sie an alle Interessierten in Ihrem Wirkungskreis weiter zu leiten. Sie können die Petition auch als PDF-Datei herunterladen und auf Papier unterschreiben. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns die per Hand ausgefüllten Petitionen eingescannt per Email an info@zwar.org oder per Briefpost an ZWAR e.V., Steinhammerstr. 3, 44379 Dortmund senden würden.



Rücknahme der Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW durch das Land NRW!

Die ZWAR Zentralstelle NRW wird seit fast 40 Jahren vom Land NRW gefördert. Jetzt hat das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW die Streichung der Förderung zum Ende 2019 angekündigt. Das würde das Aus für die ZWAR Zentralstelle NRW und damit einen nicht wieder gut zu machenden Verlust für Nordrhein-Westfalen bedeuten.

Die ZWAR Zentralstelle NRW beschäftigt sich seit ihren Anfängen Ende der 1970er Jahre mit Fragen des Älterwerdens und der Quartiersentwicklung. Und sie hat seitdem immer wieder wirksame und praktikable Antworten gefunden, die sie gemeinsam mit den Kommunen NRWs, den Trägern vor Ort und den über 10.000 älteren Menschen in den über 240 ZWAR Netzwerken zum Wohle aller umgesetzt hat.

Gefährdet ist eine Institution mit einem Beratungs- und Qualifizierungskonzept, das das Leben in den Quartieren stärkt, das Einsamkeit und Isolation verhindert, das ein gelingendes gemeinsames Älterwerden ermöglicht und gegenseitige Unterstützung bis ins hohe Alter, Eigenverantwortung und Selbstorganisation fördert.

Das darf nicht passieren:

Wegfall der hauptamtlichen landesweiten Unterstützung (Koordination, Vernetzung, Qualifizierung) des ZWAR Netzwerkes NRW, in dem sich über 10.000 ältere Bürgerinnen und Bürger NRWs in über 240 ZWAR Gruppen für sich, für Menschen mit besonderem Hilfebedarf außerhalb ihrer Gruppen sowie für ihre Stadtteile und ihre Kommunen engagieren.

Wegfall der Ausweitung des ZWAR Netzwerkes NRW durch den Aufbau neuer ZWAR Gruppen für ältere Bürgerinnen und Bürger in den Kommunen NRWs.

Wegfall eines kostengünstigen und höchst effizienten Instrumentes der Quartiersentwicklung zur Bewältigung des demografischen Wandels in den Kommunen und Stadtteilen NRWs, mit dem Partizipation und Bürgerbeteiligung gefördert werden.

Wegfall der ZWAR Gruppen als selbstorganisierte nachbarschaftliche Hilfs- und Unterstützungsnetzwerke älterer Menschen, die Isolation und Einsamkeit verhindern, die vielfältige gemeinsame Aktivitäten und bürgerschaftliches Engagement organisieren, gegenseitige Unterstützung bis ins Pflegevorfeld leisten und einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung der Selbstständigkeit älterer Menschen bzw. zum späteren Auftreten von Hilfs- und Pflegebedürftigkeit leisten.

Wegfall der Begleit- und Unterstützungsangebote für Bürgerinnen und Bürger NRWs beim Übergang in den Ruhestand und bei der Suche nach neuen Kontakten und sinnstiftenden Tätigkeiten für ihre Lebensphase nach Berufs- und Familienarbeit.

Wegfall eines Ansprachekonzeptes, das engagementbereite ältere Menschen erreicht, die sich von Vereinen und Verbänden nicht mehr angesprochen fühlen.

Wegfall der weiteren Verbreitung des zukunftssicheren Konzeptes von selbstorganisiertem Bürgerengagement nach dem ZWAR Netzwerkkonzept, das von der Bevölkerung NRWs immer stärker nachgefragt und angenommen wird.

Wegfall der konstruktiven Beiträge der ZWAR Zentralstelle NRW zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Seniorenarbeit, des demografischen Wandels und der Engagementförderung in NRW.

Der Vorstand ZWAR e.V., Friedhelm Sohn und Uli Dettmann

Rücknahme der Streichung der Förderung der ZWAR Zentralstelle NRW durch das Land NRW!

1.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

2.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

3.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

4.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

5.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

6.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

7.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

8.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

9.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

10.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		



Datenschutzerklärung: Dieser Unterschriftenbogen wird auf www.openpetition.de als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Hinweis: Eintragung nur persönlich und handschriftlich. Nur einmal (entweder online oder handschriftlich) unterschreiben. Diese Liste **bis zum 29.07.2019** einscannen oder fotografieren und hochladen auf www.openpetition.de/ingang